



Uznach erhält Gas-Tankstelle

Ab dem Frühjahr kann auch in Uznach Gas getankt werden – und die Erdgaspreise steigen ab 2017 moderat an.

Wie die Energie Zürichsee Linth AG mitteilt, nimmt im Frühling in Uznach die zehnte Gas-Tankstelle im Absatzgebiet des Unternehmens ihren Betrieb auf. In Rapperswil-Jona (2), Raststätte Glarnerland (2), Netstal, Pfäffikon, Reichenburg, Rüti und Siebnen stünden bereits leistungsfähige Gas-Tankstellen zur Verfügung.

Die Erdgaspreise steigen per 1. Januar um 0,3 Rappen pro Kilowattstunde (kWh) an, wie es in der Mitteilung weiter heisst. Für ein Einfamilienhaus mit einem Bedarf von 15000 kWh ergibt das Mehrkosten von circa 48 Franken pro Jahr. Gründe dafür sind die höheren Beschaffungskosten. Die Biogaspreise bleiben stabil.

Erfreulich sei, dass sich die Wettbewerbsfähigkeit für Erdgas/Biogas weiterhin sehr gut darstelle. So hätten 100 Hauseigentümer im Einzugsgebiet der Energie Zürichsee Linth AG ihre Liegenschaften 2016 neu mit einer Gasheizung ausgestattet, schreibt die Energie Zürichsee Linth AG. (eing)